

Neujahrsempfang des Ministerpräsidenten

Gelsenkirchen/Dortmund. Vertreter der Neuapostolischen Kirche Nordrhein-Westfalen nahmen am Mittwoch, 27. Januar 2010, am Neujahrsempfang von Ministerpräsident Jürgen Rüttgers in Gelsenkirchen teil. In seiner Rede betonte der Regierungschef Nordrhein-Westfalens die Bedeutung des Ehrenamtes für die Gesellschaft und dankte stellvertretend den Vertretern der Organisationen für das vielfältige Engagement in den unterschiedlichen Bereichen.

„Ich möchte all denjenigen Danke sagen, die sich vor Ort engagieren, die in kirchlichen Gruppen, in der Brauchtumspflege, in Wohltätigkeitsorganisationen, in Sportvereinen, in Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen sowie in anderen Gruppen und Vereinen zum Wohle der Gesellschaft beitragen“, schrieb Ministerpräsident Rüttgers in seiner Einladung. Gerade in Zeiten wie diesen gehe es darum, Nordrhein-Westfalen zusammen zu halten: „Mit Ihrer Unterstützung sind wir in Nordrhein-Westfalen gemeinsam stark.“

Am Neujahrsempfang im Wissenschaftspark Gelsenkirchen nahmen Dr. Franz-Wilhelm Otten als Vertreter der Kirchenleitung, Prof. Dr. Frank Zisowski (Leiter des Kirchenbezirks Gelsenkirchen), Artur Krause (Vertreter für das Projekt Oberhausen) und Mediensprecher Frank Schuldt teil.

Würdigung des ehrenamtlichen Engagements

In seiner Ansprache erinnerte NRW-Ministerpräsident Jürgen Rüttgers an den vierten Todestag von Johannes Rau. Rau sei ein „herausragender Politiker“ gewesen, sagte Rüttgers in Gelsenkirchen. „Er war ein großer Ministerpräsident des Landes NRW, dessen Geschichte mit seinem Namen verbunden bleiben wird. Er war ein Bundespräsident, der zum Ausgleich zwischen Deutschland und Europa beigetragen hat.“

Auch heute noch sei es wichtig, für die Einheit der Gesellschaft einzutreten. Dazu trage maßgeblich das ehrenamtliche Engagement bei, das die Landesregierung mit großem Nachdruck unterstütze, so Rüttgers. Rau war von 1978 an 20 Jahre Ministerpräsident von Nordrhein-Westfalen.

Gespräch mit Ministerpräsident Rüttgers

Im Anschluss hatten Apostel Otten und Bezirksältester Zisowski die Möglichkeit zu einem kurzen Gespräch mit Ministerpräsident Rüttgers. Sie dankten ihm für seine Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements und übergaben als Geschenk den Bildband vom Europa-Jugendtag der Neuapostolischen Kirche, der vom 21.-24. Mai 2009 mit mehr als 35.000 jungen neuapostolischen Christen in Düsseldorf stattfand.

Beide äußerten den Wunsch, dem Ministerpräsidenten die Neuapostolische Kirche und ihre zahlreichen Aktivitäten einmal in einem persönlichen Gespräch vorzustellen.

3. Februar 2010

Text: Frank Schuldt

Fotos: CDU Nordrhein-Westfalen




Neujahrsempfang 2010

